

Anwesende

Sitzungsleitung:

Ulrike Grosse-Röthig und Christian Schaft

An der Vorstandssitzung nahmen 13 Vorstandsmitglieder, 3 Gäste und 4 Mitarbeitende teil.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollkontrolle

2. Beschlusskontrolle

3. Aktuelles

3. Aktuelles

Neuwahlen - (Stand, Diskussion, Wahlbüro, Organisation, usw.)

Landesvertreter:innenversammlung zur BT-Wahl

Fragerunde zu den eingereichten Berichten:

- der Thüringer Bundestagsabgeordneten; des Parteivorstandes; der Landtagsfraktion

- der Landesregierung; des Landesausschusses

4. Auswertung der gemeinsamen Klausur von Landesvorstand und Fraktion -

Vorbereitung

5. Vorbereitung 3. Tagung 9. Landesparteitag

~~6. 10. Landesparteitag~~

7. Termine und Sonstiges

8. geschlossene Sitzung

TOP 1 vorgezogene geschlossene Sitzung

Nach einstimmiger Abstimmung wird TOP 8 vorgezogen.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollkontrolle

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Zum Protokoll der Landesvorstandssitzung am 25.10.24 gibt es keine Einwände. Mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltung ist das Protokoll bestätigt.

TOP 2 Beschlusskontrolle

Daniel berichtet vom Stand zum Landesbildungstag; offene Projekte werden erstmal zurückgestellt.

3. Aktuelles

a) Neuwahlen - (Stand, Diskussion, Wahlbüro, Organisation, usw.)

Landesvertreter:innenversammlung zur BT-Wahl

Christian berichtet vom aktuellen Stand. Am 23. Februar ist potentieller Wahltermin. Es gab Beratungen mit verschiedenen Gremien.

Sabine berichtet von der Sitzung des Parteivorstandes. Ist nun konstituiert. Ein Bundesparteitag vor der Wahl ist geplant.

René berichtet von seinem Treffen mit dem Bundeswahlbüro. Claudia Gode ist Wahlkampfleiterin. Plakate und Kurzwahlprogramm sind geplant; Bewerbungsphase beginnt. Terminleiste verändert sich, schnell Strukturen schaffen.

Diskussion zum Vorwahlkampf.

b) Vorstellung der Beschlussvorlagen:

- Beschluss des Schlüssels für die Landesvertreter:innenversammlung für die Bundestagswahl 2025. Holger erläutert den Schlüssel und bittet um Zustimmung.

Der Beschluss 42 wird ohne Nein-Stimmen oder Enthaltungen einstimmig angenommen.

- Beschluss zur Einberufung der Landesvertreter:innenversammlung.
Christian verliert den Beschluss.

Der Beschluss 43 wird ohne Nein-Stimmen oder Enthaltungen einstimmig angenommen.

- Vorschlag für Verfahren zur Listenaufstellung.
Christian macht einen Vorschlag für ein verkürztes Verfahren und verliert den Beschluss. Verfahrensvorschlag: 2 Mitglieder des Landesvorstandes treffen sich mit 2 Mitgliedern des Landesausschusses und machen einen 4er-Vorschlag für die Landesliste.

Der Beschluss 44 wird ohne Nein-Stimmen oder Enthaltungen einstimmig angenommen.

- Einreichung des Beschlusses „Nach der Ampel links!“. Bodo wird als Spitzenkandidat für Thüringen aufgestellt. Der neu eingereichte Beschluss wird diskutiert. Julia bittet darum die Sitzung des Landesausschusses bzw. die LVV abzuwarten. Der Beschluss wird diskutiert.

Der Beschluss 45 wird ohne Nein-Stimmen oder Enthaltungen einstimmig angenommen.

Beschluss 46: Für die anstehende Bundestagswahl müssen Vorbereitungen getroffen werden. René verliert den daraus resultierenden Text zur Struktur des Landeswahlbüros. Eingesetzt werden Holger Hänsgen, René Kolditz und Paul Gruber.
Wer ist dafür die Strukturen so einzurichten?

Der Beschluss 46 wird ohne Nein-Stimmen oder Enthaltungen einstimmig angenommen.

d) Fragerunde zu den eingereichten Berichten:

- der Thüringer Bundestagsabgeordneten

Bericht von Ralph Lenkert wird besprochen. Er stellt sich für die Wahl zur Verfügung. Ist mit seinem Stadt- und Kreisverband abgesprochen.

Paul berichtet von der Mission Silberlocke.

Landesregierung: Christian berichtet.

Landesausschuss:

Julia Langhammer möchte dann von der Sitzung am 20.11. berichten; auch von dem Beschluss „Auswertung der Wahl“, der dort gefasst werden soll.

Am Montag Antragsberatung mit den Ausschüssen.

Landtagsfraktion: viele Anträge der Linken in der Plenarsitzung. Corona-Unrecht-Bereinigungsgesetz an den HH- und Finanz-Ausschuss verwiesen.

Aktuelles:

Holger berichtet von Eintritt bis Stand heute. Steigende Mitgliederzahl. Die LGS ist im Gespräch für neue Formen der Ansprache der Neumitglieder und Genoss:innen in den Kreisen. Daniel berichtet von den 2 anstehenden Neumitglieder-Veranstaltungen in der LGS mit ihm und Jojo.

e) Beschluss zu Struktur in der LGS

René erläutert den Beschluss der Umstrukturierung der Landesgeschäftsstelle.

Der Beschluss 47 wird ohne Nein-Stimmen oder Enthaltungen einstimmig angenommen.

TOP 4. Auswertung der gemeinsamen Klausur von Landesvorstand und Fraktion

Christian erläutert die Ergebnisse der zwei Klausurtage der Fraktion und des Landesvorstandes. Dort fand die Auswertung der Landtagswahl statt. Landtagsfraktion und Landesverband müssen mehr vernetzt werden. Kommunikation und Authentizität müssen gestärkt werden. Danach Diskussion zur Klausur.

Kurze Pause

Michael kommt hinzu

TOP 5. Vorbereitung 3. Tagung 9. Landesparteitag

Verantwortliche/Ansprechpartner:innen für die Anträge werden teilweise festgelegt. ÄA1 Ulrike; die Anträge ÄA1 bis ÄA41 wurden bereits in der vorherigen Sitzung übernommen, werden daher nicht mehr beraten.

Ä A42 bis 49 werden einstimmig angenommen.

ÄA 50 wird diskutiert und danach einstimmig angenommen – Ansprechpartner Paul.

ÄA 51 wird diskutiert und danach an Paul zurückgegeben.

ÄA52 Anja fordert „mehr machen“ und bietet Alternativantrag an. Sabine würde den Antrag mit an die Bundestagsgruppe nehmen. Antrag wird länger diskutiert und Anja verliert den Alternativantrag.

Der Antrag bleibt offen und wird an den LPT verwiesen, Ansprechpartner Paul.

Anträge von Sebastian Vogt: ÄA53 und ÄA54 bleiben offen und werden an den LPT weitergegeben.

ÄÄ55 Anja verweist auf Input von Jan hin.

Der Änderungsantrag von Anja und Leon zum ÄÄ52 wird allen zur Kenntnis gegeben und diskutiert.

Paul rechtfertigt den Ursprungsantrag und bittet um Offenhaltung.

Christian macht den Verfahrensvorschlag, beide Anträge einzureichen, die dann beschlossen werden sollen. Mit 2 Enthaltungen angenommen.

Antrag S04-ÄA1 Holger hat nichts gegen die Änderung auf 12 Personen. 25 Personen würden die Ernsthaftigkeit eines Antrages aber mehr bestätigen.

A1-ÄA1 Gremienstruktur. Christian spricht sich dagegen aus. Ist das Satzungsänderung? Leon erläutert die Intension. Fazit: Antrag ist zu ungenau und diffus. Es wird noch einmal mit den Antragsstellern geredet.

A2-ÄA1 Einreicherin erläutert den Antrag und bittet um Zustimmung.

Donata und Linda verlassen die Sitzung.

Sabine verweist auf einen ähnlichen Antrag, der dem Bundesparteitag schon vorliegt.

Die Auffassungen über den Antrag sind zu verschieden, daher Überweisung an den LaVo und seine Gremien. Sabine stellt sich als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

A1-ÄA2 Leon erläutert den Antrag und bittet um Ablehnung.

Einreichung des Dringlichkeitsantrages „Nach der Ampel links!“ durch den GfLV.

Formulierungsvorschläge baldmöglichst einreichen. Am 18.11. ist Antragsberatung. Der Antrag wird als Umlaufverfahren verschickt.

Luise verlässt die Sitzung.

Weiteres zum LPT: Donata begleitet das Frauen-Plenum, Daniel organisiert das Alternativ-Plenum. Reden und Grußworte sind angefragt und teilweise schon zugesagt. Letzter Landesparteitag in der Größe. Beginn ab 9 Uhr. Am Donnerstag tagt noch einmal die Antragskommission. BSW hat ihren LPT verschoben.

TOP 6. 10. Landesparteitag // Landesvertreter:innenversammlung zur BT-Wahl

Da Wahlen am 23. Februar: unter den gegebenen Voraussetzungen kann der Landesvorstand keinen LPT im Frühjahr organisieren. Es ist mit reduziertem Team derzeit nicht zu stemmen.

Absage und Verschiebung des LPT auf einen späteren Zeitpunkt. Dieser Vorschlag wird besprochen.

GfLV und Landesgeschäftsstelle sehen keine Ressourcen. Im Wahlkampf kann kein neuer Vorstand aufgestellt und gewählt werden.

7. Termine und Sonstiges

- Terminleiste

- 18.11. 19:30 Uhr, Montag gemeinsame Antragsberatung mit dem Landesausschuss
- 20.11. Sitzung Landesausschuss, 18 Uhr
- 21.11. gemeinsame Beratung Antragskommission und Antragspräsidium - digital
- 23.11. LPT – Weimar
- 28.11. Wahlkreismitarbeiter:innen-Beratung
- 29.11. Kreisvorsitzenden-Beratung
- LaVo Xmas, am 13.12. letzte Sitzung, zeitgleich Plenum.

21.12. Landesvertreter:innenversammlung im Volkshaus Sömmerda

- GMV's - Aktuelle Terminleiste wird mit dem Landesvorstand abgestimmt. Termine sollen vom GfLV besucht werden, können aber gern von anderen Landesvorsitzenden wahrgenommen werden.

Sonstiges

Sabine berichtet aus dem KV AP-WE. Der Vorstand gibt seinen kollektiven Rücktritt bekannt. Holger berichtet von Terminen und vom Finanziellen zum Kreis.

Für das Protokoll:

René Kolditz

